



Praktische Eckaufhängungen



Praktische und unauffällige Eckaufhängungen lernt ihr mit diesem Photokurs. Perfekt nicht nur für Wandbehänge, sondern auch für Kuschelquilts bei denen ein Tunnel zu alltagsuntauglich ist. Die Eckaufhängungen werden zeitgleich mit dem Binding in einem Arbeitsgang angebracht!

Stoffbedarf:

- Reststücke von Rückseitenstoff oder Bindingstoff
- 2 Schmale, gerade Fußleisten, Zierleisten oder dünne Latten in der Länge der Ober- / Unterkante des Quilts.

Material & Werkzeuge:

- Rollschneidelineal
- Rollschneider & Schneidematte
- Bügeleisen
- Abstandshaltendes Nähfüßchen *oder* magnetische Saumhilfe
- Nähmaschine & farblich abgestimmtes Nähgarn
-

Alle Materialien erhältlich bei <http://www.Quiltzauberei.de>

Und los geht's!

1. Zuerst schneiden wir uns 4 Quadrate. Besonders unauffällig für Kuschelquilts sind hierbei Reststücke vom Rückseitenstoff. Kontrastreicher Bindungstoff hingegen macht auch die Rückseite eines Wandbehangs interessant. Je nach Größe des fertigen Projektes, welches aufgehängt werden soll, schneiden wir diese Stoffreste nun zu 4 Quadraten á 10x10cm (für Wandbehänge) oder 20x20cm (für größere Decken)



2. Jetzt falten wir alle Quadrate links auf links - unbedruckte auf unbedruckte Seite - und bügeln diese diagonal herüber.



3. Jetzt legen wir die vier Dreiecke in die Ecken unseres Quilts, so dass die rohen Kanten nach außen zeigen, also mit den rohen Kanten des Quiltsandwiches abschließen und nähen diese mit dem Binding an.

4. Zuletzt müssen wir nun nur noch die Leisten unter die Aufhängungsecken schieben. 2 Nägel in die Wand - bei schweren Decken natürlich ein paar mehr Dübel & Schrauben - und den Wandbehang mit der Leiste "darauflegen".



5. Handwerksvollprofis oder die von uns mit lieben Männern können sich auch die Leiste leicht von der Wand abstehend anbohren lassen und den Quilt dann mit den Ecken über die Aufhängung an der Wand stülpen. ;)

